

HfH: Förderdiagnostik und -planung

Kooperation mit der Hochschule für Heilpädagogik (HfH)

Studiengang Sonderpädagogik, Vertiefungsrichtung Schulische Heilpädagogik, Studienschwerpunkt PMGB / ZHdK

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Rhythmik

Nummer und Typ	MMP-VMB-SRH-PK07.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Heilpädagogik 1/3
Veranstalter	Departement Musik
ECTS	0 Credits
Lehrform	Klassenunterricht
Lernziele / Kompetenzen	• Die Studierenden reflektieren ihre praktischen Kompetenzen in der Heilpädagogischen Diagnostik. • Sie setzen bereichsspezifische Erfassungsinstrumente zur Unterstützung der Heilpädagogischen Diagnostik ein. • Sie strukturieren ihre Erfassungsberichte und Fachgespräche nach dem Klassifikationssystem ICF-CY. • Sie formulieren aufgrund förderdiagnostischer Erkenntnisse Förderziele und entwickeln Fördermassnahmen.
Inhalte	• Heilpädagogische Diagnostik und Handlungsplanung • Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen (ICF-CY) • Gezielte Beobachtungen; Zusammentragen, Gewichtung und Interpretation dieser Daten • Spezifische Instrumente der Förderdiagnostik • Einstieg in die Umsetzung der Heilpädagogischen Handlungsplanung an einem eigenen Fallbeispiel
Bibliographie / Literatur	• Senckel, B. (2011). Du bist ein weiter Baum. Entwicklungschancen für geistig behinderte Menschen durch Beziehung. München: Beck. • Strasser, U. (2005). Wahrnehmen, Verstehen, Handeln. Förderdiagnostik für Menschen mit einer geistigen Behinderung (6. Aufl.). Luzern: Edition SZH / COPS. • World Health Organization (2012). ICF-CY. Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen. Bern: Huber.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme an den Kontaktstudientagen. Leistungsnachweise werden am ersten Kontaktstudientag besprochen.
Termine	HS
Dauer	4 Kontaktstudientage (60 AS)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden